
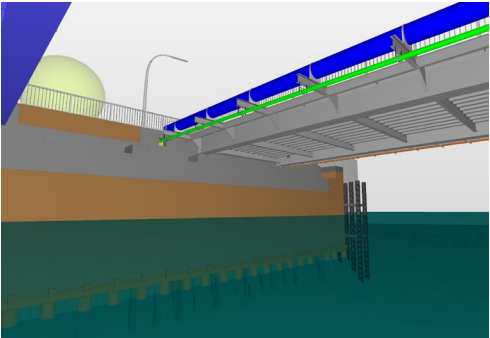


Steckbrief

Titel	Machbarkeitsstudie Hansabrücken	
Untertitel	Unterstützung der Machbarkeitsstudie für den Ersatzneubau der Hansabrücken	
Stand	Mai 2024	
Bilder	 <p>© Hamburg Port Authority</p>	 <p>© Hamburg Port Authority</p>
	Straßenbrücke (Bestand), Foto	Straßenbrücke (Bestand), Modell

Ausführliche Beschreibung des Projektes:

Im südlichen Hafengebiet stellen die Hansabrücken (Straßen- und Bahnbrücke) neben der Sachsenbrücke die einzige landseitige Verbindung des Kleinen Grasbrooks zum übrigen Hafengebiet dar und sind somit von hoher Bedeutung für die Anbindung der dort ansässigen Firmen, insbesondere für die Hafenbahn.

Die Stahlbrücken weisen eine Gesamtlänge von jeweils 24,6 m auf, wobei die zweispurige Straßenbrücke inkl. Gehweg knapp doppelt so breit ist wie die Bahnbrücke. In einer Machbarkeitsstudie wird untersucht, ob die alten Brücken durch eine Instandsetzung oder einen Neubau in ähnlicher Lage ersetzt werden.

Bei dem Projekt werden die folgenden Anwendungsfälle umgesetzt:

- Anwendungsfall 010: Bestandserfassung und -modellierung
- Anwendungsfall 030: Planungsvarianten
- Anwendungsfall 040: Visualisierung
- Anwendungsfall 050: Koordination der Fachgewerke
- Anwendungsfall 080: Ableitung von Planunterlagen
- Anwendungsfall 100: Mengen- und Kostenermittlung
- Anwendungsfall 120: Terminplanung der Ausführung
- Anwendungsfall 130: Logistikplanung

Projekt: Machbarkeitsstudie Hansabrücken

Die Bestandsmodellierung stellt dabei einen wichtigen Grundstein für den weiteren Planungsprozess dar und ist daher auch für dieses Projekt unabdingbar. Weiter kann auf Grundlage des erstellten Koordinationsmodells der Vorzugsvariante aus der Variantenuntersuchung ein grober Terminablauf, die Logistikplanung und eine Mengenermittlung als Grundlage für eine Kostenschätzung abgeleitet werden. Durch eine Visualisierung der erstellten Termin- und Logistikplanung in Form eines übersichtlichen Videos werden den Bedarfsträgern die Bauabläufe für die weitere Planung veranschaulicht.

Projekt:	Machbarkeitsstudie Hansabrücken
Art der Maßnahme:	Machbarkeitsstudie zu Neubau oder Instandsetzung
Vorhabenträger:	Hamburg Port Authority AöR (HPA)
Kontakt:	bim@hpa.hamburg.de

BIM-Schwerpunkte und Besonderheiten:	
Schnittstellen:	<ul style="list-style-type: none"> – Verschiedene Fachmodelle (u. a. Ingenieurbau/ Bauwerk, Geotechnik/ Baugrund, Umgebung) – Kommunikation der Prüfanmerkungen (Issues) über BIMcollab – Datenaustausch über die CDE (BIM360) – Durchführung der Projekt- und BIM-Routinen in gemeinsamen Terminen
Entwicklung von Anforderungsgrundlagen	<ul style="list-style-type: none"> – Nutzung der Objektkataloge und Mustervorlagen von BIM.Hamburg – Umsetzung von insgesamt acht Anwendungsfällen

